

Wie «googelt» man mit dem Tablet?

IT4me ist der Treffpunkt der Volkshochschule für alle Erstbenutzer von Smartphones, Tablets und Co.

Vor gut zwei Monaten startete das Nachfolgeprojekt der VHS-Computeria. IT4me ist ein unkompliziertes Angebot, das die ersten Schritte im Umgang mit dem neuen Telefon, dem Tablet oder dem Computer erleichtern soll. Neben offenen Fragestunden gibt es regelmässig Einführungen zu verschiedenen Themen.

Silvia Langenbacher

An diesem Montagnachmittag finden sich zwei Smartphones-Besitzerinnen, ein Tablet- und ein Laptop-Besitzer pünktlich um 15.30 Uhr im Rebhaus in Bünzen ein. Sie alle wollen sich in den Anwendungen mit ihrem Gerät üben und schätzen die geduldige Hilfestellung, die ihnen durch die zwei Betreuer von IT4me gewährt wird. Heute zeigt Regula Huber den Besuchern, wie man «richtig googelt». Doch vorher müssen alle eine erste Hürde nehmen: das Einloggen in das WLAN des Kurslokals. Zusammen mit Mani Pfulg erklärt Regula Huber, wo bei den Einstellungen das Passwort eingegeben wird. Sobald alle online sind, beginnt sie erst mit allgemeinen Informationen zu Suchmaschinen und offenbart dann nach und nach die Möglichkeiten der Google-Suche und von Google-Maps.

Probieren geht über Studieren

Die Besucher probieren währenddessen laufend aus was sie hören, und werden durch die Coaches immer wieder auf den rechten Informatik-Pfad zurückgeführt, sollten sie sich



Die IT4me-Coaches Regula Huber und Mani Pfulg stehen den Neuanwendern mit Rat und Tat zur Seite.

sla

mal verirrt haben. Auftauchende Fragen werden, wenn möglich, gleich beantwortet, aber nur soweit wie nötig. Was ist der Unterschied zwischen einer Suchmaschine und Wikipedia? Was ist ein Browser? Wie formuliert man einen Sprachbefehl? Das Verhältnis von zwei Helfern zu vier bis sechs Besuchern erweist sich als ideal. Die individuelle Betreuung ist zentrales Element und gleichzeitig auch eine grosse Herausforderung für die Betreuenden. Gerätetypen, In-

stallation und Wissensstand der Gäste könnten unterschiedlicher nicht sein. Gemeinsam wird nach Lösungen gesucht und ganz nebenbei die Bedienung kennengelernt.

Digitale Fotografie interessiert

Mani Pfulg hat im Auftrag der Volkshochschule Oberes Freiamt das neue Konzept von IT4me erstellt. Gemäss seinem Empfinden ist das Projekt gut angelaufen und hat auch den Ortswechsel von Muri nach Bünzen gut

verkräftet: «Das Rähbüsli ist ein Glücksfall für uns. Es ist perfekt eingerichtet und bietet dazu eine schöne, heimelige Atmosphäre. Es ist zwar klein, für unsere Gruppen zwischen zwei und acht Personen aber gerade recht.» Auf das grösste Interesse stiessen bis jetzt die Themen ums digitale Fotografieren, Bildbearbeitung oder Fotobücher erstellen. Der Nachmittag für individuelle Anliegen ohne Spezialthema fand nicht so Anklang.

Das Team von IT4me besteht aus vier Betreuern, allesamt interessierte und geübte Anwender mit breitem Fachwissen, vom Office-Kenner bis zum Handy-Crack. Peter Hauser, Präsident der VHS Oberes Freiamt, hat die Erneuerung der Computeria initiiert. Er zeigt sich denn auch beeindruckt durch die fachliche Kompetenz des Betreuerstabs: «Das Wissen ist breiter und tiefer geworden und wird den immer steigenden Anforderungen gerecht. Das bietet auch die Möglichkeit, eine breitere Palette von Einführungen anzubieten.» Um vollständig zu sein, sucht IT4me zwei weitere Personen, gerne auch weibliche, die Freude daran haben, ihre Kenntnisse mit Einsteigern zu teilen.

Projekt wird weiterentwickelt

Für eine erste Bilanz zum Betrieb der neuen Computeria ist es noch etwas früh. Ziel bleibt weiterhin, regelmässig fünf bis sechs Besuchern pro Montagnachmittag Informatik näher zu bringen. Ideen zur Weiterentwicklung formen sich bereits. So überlegen sich Mani Pfulg und sein Team ab nächstem Jahr, ein oder zwei Mal pro Monat, IT4me am Abend statt am Nachmittag zu öffnen, sodass auch jüngere Berufstätige oder Mütter vor Angebot profitieren können. Das laufende Programm bietet noch jeden Montag diverse Einführungen in unterschiedlichste Themen an, vom papierlosen Büro über die Steuererklärung mit EasyTax bis zu Wanderungen planen im Internet. Die detaillierte Übersicht dazu findet sich auf der Webseite www.vhsof.ch. Oder einfach mal im Suchfeld von Google «IT4me» eingeben.